

### Liebe Mandantinnen und Mandanten,

Europas Volkswirtschaften steuern in ein sehr unruhiges Fahrwasser und die US-amerikanische Konjunktur befindet sich in einer Rezession. Trotzdem stiegen in der Breite die Aktienkurse. Die Inflation steigt auf ungeahnte Höhen und die Renditen der (Staats-)Anleihen fallen rasant. Eine scheinbar verrückte Welt.

### Was ist passiert?

Die Dynamik an den Risikomärkten wird oft von den aktuellen Ereignissen dominiert, aber die Trends bilden sich aus den Erwartungen für die Zukunft. Die relativ erfreulichen Entwicklungen an den Aktienmärkten speisten sich aus den teils deutlichen Rückgängen der Rohstoffpreise und den technisch bedingten Rückkäufen von vorher deutlich nach unten gedrückten Aktien. Auch die nach wie vor hohen Inflationsraten machen Investitionen in Sachwerte interessanter.

Auf der Anleihe Seite sorgen Rezessionsängste

und die Erwartung, dass die Inflationsdynamik abnehmen könnte für eine Entspannung. Ein weiterer Faktor ist der offensive Aufkauf von Anleihen der Europäischen Zentralbank (EZB), um die Renditeaufschläge, insbesondere der italienischen Staatsanleihen, zu reduzieren.

Die große Unsicherheit in Europa speist sich aus der ungewohnt hohen Teuerung. Weitere Belastungsfaktoren ergeben sich aus den anhaltenden Lieferkettenstörungen und einem ungewöhnlich hohen Mangel an (Fach-)Arbeitskräften in einigen Branchen. Über allem schwebt aber die Angst vor dramatischen Engpässen in der Gasversorgung und weiteren negativen Auswirkungen, die durch die Fortsetzung des Ukraine-Konfliktes nicht unwahrscheinlicher geworden sind.

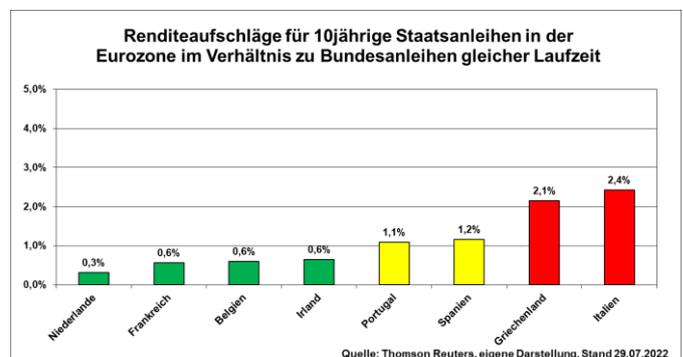
### Stehen wir vor einer neuen Eurokrise?

Ein guter Indikator für den Zustand der gemeinsamen europäischen Währung sind die Renditeaufschläge im Verhältnis zu den Anleiherenditen der stärksten Volkswirtschaft im Euro-Raum. Die Möglichkeiten der Geldpolitik sind in der aktuellen Lage sehr begrenzt und auch die nationalen Regierungen sind aufgrund der durch die Corona-Krise deutlich erhöhten Schuldenquoten kaum in der Lage, unterstützend zu wirken. Trotzdem, es gibt auch Sachverhalte die dazu führen können, dass die Krise noch abgewendet werden kann (hohe Beschäftigung/volle Auftragsbücher).

### Die Märkte im Juli 2022

Märkte	Entwicklung Juli 2022	Entwicklung 2022
DAX	5,48%	-15,11%
Euro STOXX 50	7,33%	-13,73%
DOW JONES USA	6,73%	-9,61%
S&P 500 USA	9,11%	-13,34%
MSCI World	7,90%	-12,58%
MSCI Emerging Markets	-1,67%	-19,23%
Nikkei 225 Japan	5,34%	-3,44%

Quelle: vwd portfolio manager (eigene Darstellung)  
Stand: 31.07.2022



---

## Neue Regelungen zum Thema Nachhaltigkeit in der Finanzindustrie

Ab dem 2. August 2022 sind die europäischen Vorgaben zu der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitspräferenzen im Rahmen der Anlageberatung und bei Portfolioverwaltungsdienstleistungen zu beachten. In diesem Zusammenhang werden die bekannten MiFID 2 Regelungen entsprechend um Nachhaltigkeitsaspekte erweitert.

Schon heute existieren Finanzinstrumente mit unterschiedlich hohem Nachhaltigkeitsanspruch. Damit ein Anleger diese verschiedenen Nachhaltigkeitsgrade von Kapitalanlageprodukten verstehen und mit Blick auf die Nachhaltigkeit eine fundierte Anlageentscheidung treffen kann, sollen Anlageberater auf die Nachhaltigkeitspräferenzen des jeweiligen Anlegers eingehen. Somit sind zukünftig im Rahmen der Anlageberatung auch etwaige nichtfinanzielle Anlageziele eines Anlegers zu berücksichtigen. Durch umfangreiche regulatorische Vorgaben wird ferner verhindert, dass Kapitalanlageprodukte ohne qualifizierten Nachhaltigkeitsanspruch im Wege des „Greenwashings“ als nachhaltige Kapitalanlagen verkauft werden können.

Wir haben in der Nordtreuhand GmbH mit Hilfe einer Methodik und der Nutzung von sogenannten ESG-Risiko-Scores (basierend auf dem Bewertungssystem der Firma Clarity AI) eine portfoliobezogene Strategie entwickelt, die diesen gesetzlichen Rahmen für unsere Kunden in ein einheitliches System überführt.

Das Kürzel ESG (Environment, Social und Governance) deckt die Bereiche Umwelt, soziale Fragen und verantwortungsvolle Unternehmensführung ab. Je mehr Kriterien das entsprechende Unternehmen in diesen drei Bereichen erfüllt, desto höher steigt es im ESG-Rating. Dieses Rating gibt potenziellen Investoren eine objektive Entscheidungsgrundlage. Wir werden für unsere Mandanten in den nächsten Monaten diese neue Systematik einführen. Erstmals mit dem Quartalsreporting für das dritte Quartal 2022 werden wir detailliert über die aktuelle ESG-Bewertung der investierten Portfolios informieren.

### Ausblick

Die Finanzmärkte werden auch in den nächsten Monaten herausfordernd sein. Es zeichnet sich derzeit kein kurzfristiges Ende dieser Unsicherheitsphase ab. An einer ausreichenden Diversifizierung der Kapitalanlagen geht auch weiterhin kein Weg vorbei.

---

### Rechtlicher Hinweis

Dieses Dokument wurde von der Nordtreuhand GmbH als unverbindliche Marketingmitteilung erstellt und richtet sich ausschließlich an in Deutschland ansässige Empfänger. Alle darin enthaltenen Informationen, Analysen, Bewertungen, Annahmen, Beurteilungen, Ansichten und Einschätzungen beruhen auf uns vertrauenswürdig erscheinenden Quellen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit sowie Aktualität sämtlicher Angaben kann dennoch keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Die Nordtreuhand GmbH übernimmt keine Verpflichtung, auf geänderte Sachverhalte hinzuweisen sowie die Mitteilung zu aktualisieren.

Soweit rechtliche oder steuerliche Gesichtspunkte berührt werden, handelt es sich ausschließlich um allgemeine Meinungsäußerungen, die eine Einschätzung der Nordtreuhand GmbH zum Zeitpunkt der Erstellung wiedergeben. Diese können die individuelle Beurteilung durch einen Steuerberater oder Rechtsanwalt nicht ersetzen.

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar, sondern dient lediglich der Information. Sie alleine stellt auch keine Anlageempfehlung oder Anlageberatung dar. Durch Ausgabe oder Entgegennahme kommt kein Auskunfts- oder Beratungsvertrag zwischen dem Empfänger und der Nordtreuhand GmbH zustande. Gemachte Indikationen sind von den Marktgegebenheiten abhängig und somit als unverbindlich zu verstehen. Frühere Entwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung.

Für Schäden, die im Zusammenhang mit einer Verwendung oder Verteilung dieser Mitteilung entstehen oder entstanden sind, übernimmt die Nordtreuhand GmbH keine Haftung.

---